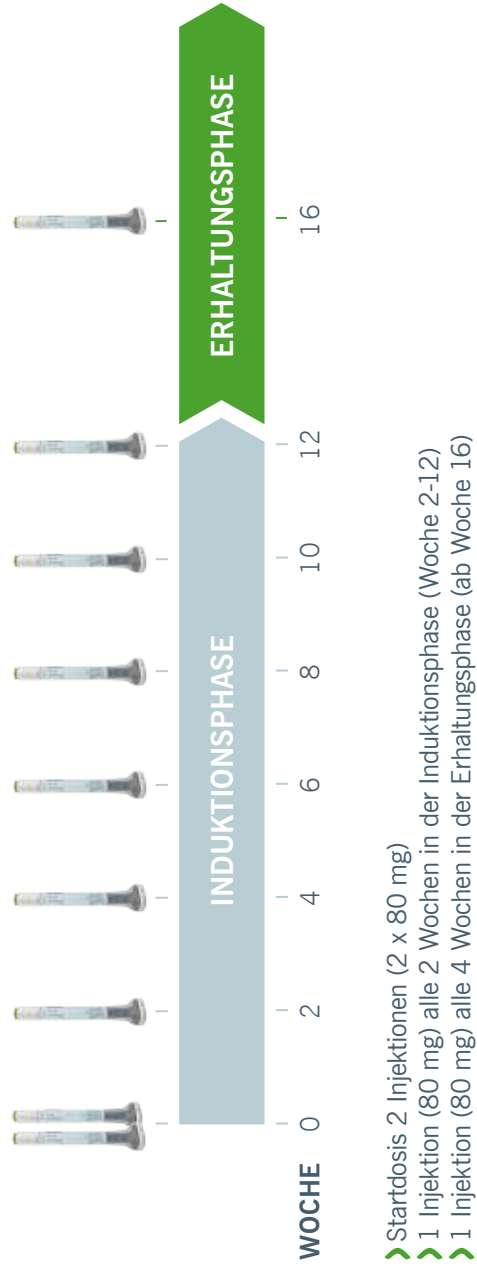


Taltz® – Einfaches Dosierungsschema

Nur 1 Injektion (80 mg) alle 4 Wochen in der Erhaltungsphase¹



Taltz® – Packungsanzahl

| Wochen | INDUKTIONSPHASE | | | | | | | ERHALTUNGSPHASE alle 4 Wochen | |
|---|-----------------|---|---|---|---|----|----|----------------------------------|--------|
| | 0 | 2 | 4 | 6 | 8 | 10 | 12 | 16 | 20 ... |
| Anzahl Injektionen | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Benötigte Packungen für diesen Zeitraum | | | | | | | | pro Quartal | |
| 2er | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 2 | | |
| 3er | | | 1 | | | 1 | 1 | | |

Taltz® – PZN

| | PZN-Nummer | |
|---------------|------------|----------|
| | 2 Stück | 3 Stück |
| Fertigpen | 12143383 | 12143414 |
| Fertigspritze | 12143408 | 12143437 |

Kontakt Med Info:

T +49 (0) 6172 273 2222 • E-Mail: dermatologie@lilly.com

¹ Taltz® Fachinformation, Stand Oktober 2016; ² Modifiziert nach von Kiedrowski R, et al. Praxisnaher Behandlungspfad Psoriasis vulgaris, onkodem e.V., 2016.

Taltz® Zulassungsinhaber: Eli Lilly Nederland B.V., Papendorpseweg 83, 3528 BJ Utrecht, Niederlande; Ansprechpartner in Deutschland: Lilly Deutschland GmbH, Werner-Reimers-Str. 2-4, D-61352 Bad Homburg. **Bezeichnung der Arzneimittel:** Taltz® 80 mg Injektionslösung in einem Fertigpen/in einer Fertigspritze. **Zusammensetzung: arzneilich wirksamer Bestandteil:** Fertigpen/Fertigspritze enthält 80 mg Ixekizumab in 1 ml Lösung. **Hilfsstoffe:** Natriumcitrat, Zitronensäure (wasserfrei), Natriumchlorid, Polysorbat 80, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Behandlung erwachsener Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis, die für eine systemische Therapie in Frage kommen. **Gegenanzeigen:** Schwerwiegende Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile (Hilfsstoffe). Klinisch relevante aktive Infektionen, z.B. aktive Tuberkulose. **Nebenwirkungen:** Sofortiger Behandlungsabbruch und Inanspruchnahme ärztlicher Hilfe beim Auftreten folgender **Nebenwirkungen:** Mögliche schwerwiegende Infektion (≤ 1 von 100 Personen), mögliche Anzeichen sind: Fieber, grippeartige Symptome, nächtliches Schwitzen, Müdigkeitsgefühl oder Kurzatmigkeit; anhaltender Husten, warme, gerötete und schmerzhafte Haut oder schmerzhafter Hautausschlag mit Bläschen. Schwerwiegende allergische Reaktion (Häufigkeit aufgrund verfügbarer Daten nicht abschätzbar), zu möglichen Anzeichen zählen: Schwierigkeiten beim Atmen oder Schlucken, Schwellung von Gesicht, Lippen, Zunge oder Hals, starker Juckreiz der Haut mit rotem Ausschlag oder Hauterhebungen. **Andere Nebenwirkungen:** Sehr häufig (> 1 von 10 Personen): Infektionen der oberen Atemwege mit Symptomen wie Halsschmerzen und verstopfter Nase (Nasopharyngitis); Reaktionen an Injektionsstelle (z. B. gerötete Haut, Schmerzen). Häufig (≤ 1 von 10 Personen): Übelkeit, Tinea-(Pilz)infektionen wie Fußpilz; Schmerzen im hinteren Halsbereich. Gelegentlich (≤ 1 von 100 Personen): Mundsoor (orale Candidose), Grippe, laufende Nase, bakterielle Hautinfektion, Nesselsucht, Augenausfluss mit Juckreiz, Rötung und Schwellung (Bindehautentzündung); Anzeichen geringer Anzahl weißer Blutkörperchen, wie Fieber, Halsschmerzen oder Mundgeschwüre infolge von Infektionen (Neutropenie); niedrige Blutplättchenzahl (Thrombozytopenie). Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nicht verwenden, falls Siegel gebrochen ist. Nicht schütteln. Verschreibungspflichtig. (Stand April 2016)

DEIXE0064

Ein weiterer Schritt in der Plaque-Psoriasis-Therapie:
NEU! Taltz® – Ein zielgerichteter IL-17A-Inhibitor

taltz®
(Ixekizumab)

von *Lilly*

taltz®
(Ixekizumab)

Lilly

taltz®
(Ixekizumab)

Verfügbar ab
März 2017

Taltz® – Vor dem Einsatz zu beachten

INFEKTIONEN

- › Vorsicht bei der Anwendung bei Patienten mit klinisch relevanten chronischen Infektionen.
- › Sorgfältige Überwachung, falls sich eine solche Infektion entwickelt.
- › Unterbrechung der Behandlung mit Taltz®, falls der Patient auf eine Standardtherapie nicht anspricht oder die Infektion schwerwiegend wird.
- › Keine Verabreichung von Taltz®, bis die Infektion ausgeheilt ist.
- › Taltz® darf Patienten mit aktiver Tuberkulose (TB) nicht verabreicht werden.
- › Bei Patienten mit latenter TB vor Behandlungsbeginn Anti-TB-Therapie in Erwägung ziehen.¹ Beispielhafte Diagnostik-Methoden:
 - TBC (Quantiferon®-TB Gold)²
 - Röntgen-Thorax empfohlen. Zwingend, wenn Quantiferon®-TB Gold positiv.²

ENTZÜNDLICHE DARMERKRANKUNG

- › Vorsicht bei Verschreibung von Taltz® an Personen mit entzündlichen Darmerkrankungen einschließlich Morbus Crohn und Colitis ulcerosa.
- › Engmaschige Überwachung der Patienten.¹

IMPFUNGEN

- › Taltz® nicht gleichzeitig mit Lebendimpfstoffen, wie z. B. gegen Röteln, Varizellen oder Gelbfieber, anwenden.
- › Es liegen keine Daten zum Ansprechen auf Lebendimpfstoffe vor.¹

SCHWANGERSCHAFT UND STILLZEIT

- › Zuverlässige Verhütung bei Frauen im gebärfähigen Alter während und für mindestens 10 Wochen nach der Behandlung.
- › Anwendung während der Schwangerschaft möglichst vermeiden.
- › Es muss eine Entscheidung darüber getroffen werden, ob entweder das Stillen oder die Behandlung mit Taltz® zu unterbrechen ist.¹

LABORUNTERSUCHUNGEN

- › Vor oder während der Therapie sind keine Untersuchungen von Laborparametern vorgeschrieben.

WECHSELWIRKUNGEN

- › Taltz® in Kombination mit anderen Immunmodulatoren oder mit einer Phototherapie wurde nicht untersucht.
- › Es wurden keine *in-vivo*-Wechselwirkungsstudien durchgeführt.
- › Es ist unklar, ob ein Einfluss der Taltz®-Behandlung auf den CYP450-Enzymspiegel besteht, wodurch ein klinisch relevante Effekt auf CYP450-Substrate mit engem therapeutischen Index (z. B. Warfarin) nicht ausgeschlossen werden kann. Bei einer begleitenden Behandlung mit solchen Arzneimitteln sollte daher eine therapeutische Überwachung erwogen werden (siehe Fachinformation Abschnitt 4.5).

GEGENANZEIGEN

- › Schwerwiegende Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in der Fachinformation in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile.
- › Klinisch relevante aktive Infektionen, wie z. B. aktive Tuberkulose (siehe Fachinformation Abschnitt 4.4).¹

LAGERUNG

- › In der Originalverpackung im Kühlschrank lagern (2 °C – 8 °C). Nicht einfrieren.
- › Taltz® kann ungekühlt bis zu 5 Tage bis zu max. 30 °C gelagert werden.¹

Taltz® ist zugelassen zur Behandlung von **mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis** bei Erwachsenen, die für eine systemische Therapie in Frage kommen.



Monitoring nach der Induktionstherapie²

Auch wenn für Taltz® keine Untersuchungen von Laborparametern vorgeschrieben sind, sind in der Praxis generell bei Einsatz von Systemtherapien folgende Untersuchungen sinnvoll:

PRO QUARTAL

- › Zwischenanamnese alle drei Monate gezielt abfragen:
 - Infektionen
 - Änderungen der Dauermedikation
 - Neue Erkrankungen, stationäre Aufenthalte
 - Routine-Labor in Abhängigkeit vom Systemtherapeutikum
 - Diff-BB, Transaminasen, LDH, Harnsäure, CRP